



Brückenverstärkung beim Mühleiteich in Riehen

Biegezugverstärkung

Standort: Riehen BS, Schweiz

Jahr: 2020

Bauherr: Tiefbauamt Basel-Stadt

Planendes Ingenieurbüro: Gruner AG

Ausführende Unternehmung: Hydrojet, re-fer AG

Projektbeschreibung

Im Rahmen von diversen Aufwertungsarbeiten beim Mühleiteich in Riehen wurde eine Stahlbetonbrücke saniert. Unter anderem wurde an der Plattenunterseite das Zwischenaufleger entfernt, so dass das statische System verändert und die Brücke somit auf Biegezug an der Plattenunterseite ertüchtigt werden musste. Hierfür wurde in einem ersten Schritt die Betonoberfläche hydromechanisch aufgeraut. Nach dem Verlegen der Stäbe (400 m) wurden diese an beiden Enden über eine Länge von >50 cm mittels einer Spritzmörtelschicht (Sika MonoTop 422 PCC) am Traggrund verankert. Nach ausreichender Aushärtezeit wurden die Stäbe durch Hitzezufuhr mit der Gasflamme aktiviert und somit vorgespannt. Am Schluss wurde die freie Länge zwischen den Verankerungen ebenfalls mit Spritzmörtel abgedeckt, um somit ein sich im Verbund befindendes Verstärkungssystem zu erzeugen. Das System erlaubt es, Vorspannung einfach und ohne aufwändiges Gerät zu generieren und so das Tragwerk effizient zu verstärken.

re-fer Produkt

re-bar

